



# Sammlung Theaterzettel

## Der Prinz von Homburg.

**Kleist, Heinrich von**

**1902-02-07**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2022

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Freitag, den 7. Februar 1902.

51. Vorstellung im Abonnement B.

# Der Prinz von Homburg.

Schauspiel in 5 Akten von Heinrich von Kleist.

In Scene gesetzt vom Intendanten.

## Personen:

Friedrich Wilhelm, Churfürst von Brandenburg	Herr Eckelmann.
Die Churfürstin	Frl. v. Rothenberg.
Natalie, Prinzessin von Oranien, des Churfürsten Nichte, Chef eines Dragoner-Regiments	Frl. Wittels.
Feldmarschall Dörfling	Herr Godeck
Friedrich Arthur, Prinz von Homburg, General der Reiterei	Herr Köhler.
General Graf von Hohenzollern, von der Suite des Churfürsten	Herr Möller.
Obrist Kottwitz, vom Regimente Prinzessin von Oranien	Herr Jacobi.
von der Holz	Herr Köfert.
von Stranz	Herr Weger.
von Wörner	Herr Ernst.
Graf Reuß	Herr Bösch.
Graf Sparren, Rittmeister vom Regimente Bomsdorf	Herr Tietsch.
von Hennings	Herr Hildebrandt.
Graf Truchß	Hr. Vanderstetten.
Ein Offizier	Herr Boissin.
Wachtmeister	Herr Hecht.
von Heinitz, Hofkavalier	Herr Loberg.
Fräulein von Bork, Hofdame	Frau Schilling.
Ein Bauer	Herr Eichrodt.
Dessen Frau	Frau De Lant.
Page des Churfürsten	Frl. Breisch.
Erster	Hr. Kallenberger.
Zweiter	Herr Semes.
Ein Läufer	Herr Krebs.
Franz, Reitknecht	Herr Kupli.

Hofdamen. Offiziere. Soldaten. Diener. Wachen. Volk.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende  $1\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise.

Nummerierte Plätze:		Nicht nummerierte Plätze:	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsiß im I. Parquet	Mk. 3.50 per Platz
3. und 4. Reihe	5.— " "	Sperrsiß im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Ba terre	1.50 " "
2. und 3. Reihe	1.50 " "	Galleriloge	— 80 " "
Loge II. Rang, 2. und 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	— 40 " "
Loge III. Rang, 2. und 3. Reihe	1.20 " "		

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielpian angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen an Tagen der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsiße an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Samstag, den 8. Februar 1902. 52. Vorstellung im Abonnement A.

# Flachsmanu als Erzieher.

Komödie in 3 Aufzügen von Otto Ernst.

Abend 8 Uhr